SCHWEPA
Schwarzwälder Edelputzwerk GmbH

Technisches Merkblatt TM

INTENSOCRYL / IR / ABF EINSTELLUNG

Hochwertige, matte Reinacrylat-Fassadenbeschichtung mit Keramik-Composite-Technologie.

Anwendungsgebiet:

Für wetterbeständige, dünnschichtige Fassadenanstriche mit sehr guter Farbtonstabilität und geringer Verschmutzungsneigung auf mineralischen Untergründen und tragfähige Altanstrichen. Besonders geeignet für farbtonintensive Anstriche auf mineralische und organische Untergründe. Mit spezieller IR-reflektierender Pigmentierung wird die solare Aufheizung von Fassadenflächen verringert.

Eigenschaften:

- Matt, strukturerhaltend, hoch deckend
- Sehr gute Farbtonstabilität, besonders für intensive Töne.
- Wasserdampfdurchlässig
- Sehr gute Wetterbeständigkeit, geringe Verschmutzungsneigung
- Mit hoher Schutzfunktion gegen aggressive Luftschadstoffe
- Sehr gute Haftung
- Reduziert die solare Aufheizung von Fassadenoberflächen durch spezielle Pigmentierung in der Einstellung Intensocryl **IR** (Formulierung mit IR-reflektierenden Pigmenten).Reduzierung der Oberflächentemperatur der Fassadenbeschichtung um bis zu 20%.
- Intensocryl **ABF** mit erhöhter verkapselter Filmkonservierung für eine verzögernde und vorbeugende Wirkung gegen Algen- und/oder Pilzbefall.

Kenndaten nach DIN EN 1062:

- Wasserdurchlässigkeitsrate: Klasse W3 (niedrig) w-Wert: < 0,1 kg/(m²xh^{0,5})
- Wasserdampfdurchlässigkeit: Klasse V1 (hoch), sd-Wert: < 0,14 m

Untergrund:

Die geeigneten Untergründe müssen trocken, fest, sauber und tragfähig sowie frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein. VOB Teil C, DIN 18 363, Abs. 3, beachten. Saugende Untergründe mit SCHWEPA Tiefengrund -LF- grundieren.
Nicht festhaftende Altanstriche: Restlos entfernen.
Saugende Untergründe: Mit SCHWEPA Tiefengrund -LF- grundieren.
Algen- und moosbefallene Flächen:
Schimmel- bzw. Pilzbefall durch Hochdruck-Naßreinigung entfernen. Flächen mit SCHWEPA Sanitox Sanierlösung vorbehandeln und gut trocknen lassen.

Anstrichaufbau:

Voranstrich: Mit max. 10% Wasser.
Schlussanstrich: : mit max. 5% Wasser verdünnen.
Neuputz: In Abhängigkeit vom Farbton und der gewünschten Schutzfunktion sind 1-2 Anstriche auszuführen. Bei erhöhter Feuchtebelastung der Fassade – 2 Anstriche. Der Neuputz muß ausreichend abgebunden sein (Angaben des Putzherstellers sind zu beachten).
Renovierung: 2 Anstriche
IR-reflektierender Anstrich mit Intensocryl IR: 2 Anstriche

Diese technische Information soll Sie nach bestem Wissen beraten. Da auch Einsatzbedingungen denkbar sind, die wir nicht kennen, ist diese Beratung unverbindlich. Außerdem behalten wir uns im Interesse des Fortschritts technische Änderungen und die daraus resultierenden Kenndatenänderungen vor. Mit Erscheinen einer neuen Ausgabe wird diese technische Information ungültig. Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der Schriftform.

Schwarzwälder Edelputzwerk GmbH • Industriestraße 10 • D-77833 Ottersweier
Tel.: +49 (0)7223 98 36-0 • Fax: +49 (0) 7223 98 36-90
www.schwepa.com • info@schwepa.com

Stand: 07/19

Technisches Merkblatt TM

INTENSOCRYL / IR / ABF EINSTELLUNG

Hochwertige, matte Reinacrylat-Fassadenbeschichtung mit Keramik-Composite-Technologie.

Zusammensetzung:	Reinacrylat- Silica- Compositedispersion, Titandioxid, Silikate, Calciumcarbonat, Wasser, Additive, Filmbildehilfsmittel, Filmkonservierer.
Dichte:	Ca. 1,4 - 1,5 g/cm³
Farbton:	SCHWEPA Intensocryl ist weiß und eingefärbt nach SCHWEPA Farbtonkarten oder Farbvorlage lieferbar. Bei der Anwendung auf WDVS bitte den Hellbezugswert beachten!
Abtönen:	Maschinell im HAERAMIX System oder mit max. 10 % HAERING®- Fassadenvollton- und Abtönfarben.
Gebinde:	15 l in weiss, Base 2 und 3
Verdünnen:	Ca. 5 bis 10% Wasser (je nach Anwendung).
Verarbeitung:	Streichen, rollen, spritzen (airless).
Verarbeitungstemperatur:	Während der Verarbeitung und Trocknung darf die Temperatur der Luft, der Farbe und des Untergrundes nicht unter + 5 °C absinken.
Reinigung der Werkzeuge:	Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Trocknung:	Überarbeitbar nach ca. 12 Stunden bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte. Hohe Luftfeuchte und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung erheblich.
Lagerung:	Trocken, kühl, jedoch frostfrei lagern. Lagerstabilität im gut verschlossenen Originalgebinde ca. 12 Monate.
Angabe zum Transport:	Kein Gefahrgut im Sinne des ADR.
Entsorgung:	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll, flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben entsorgt werden.
EU-Grenzwert (VOC):	Kat. (A/c): 40g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 40 g/l VOC.
Verbrauch:	Ca. 200 ml/m² je Anstrich. Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz.
Kennzeichnung/ Sicherheitsratschläge:	Nähere Angaben siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt.
GISCODE:	BSW50

Diese technische Information soll Sie nach bestem Wissen beraten. Da auch Einsatzbedingungen denkbar sind, die wir nicht kennen, ist diese Beratung unverbindlich. Außerdem behalten wir uns im Interesse des Fortschritts technische Änderungen und die daraus resultierenden Kenndatenänderungen vor. Mit Erscheinen einer neuen Ausgabe wird diese technische Information ungültig. Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der Schriftform.

Schwarzwälder Edelputzwerk GmbH • Industriestraße 10 • D-77833 Ottersweier
Tel.: +49 (0)7223 98 36-0 • Fax: +49 (0) 7223 98 36-90
www.schwepa.com • info@schwepa.com

Stand: 07/19

Technisches Merkblatt TM

INTENSOCRYL / IR / ABF EINSTELLUNG

Hochwertige, matte Reinacrylat-Fassadenbeschichtung mit Keramik-Composite-Technologie.

Lieferform:

In Eimern à 15 l		
Intensocryl	Artikel-Nr. 00102177	24 Eimer/Palette
Intensocryl **IR**	Artikel-Nr. 00102177IR	
Intensocryl **zusätzlich ABF** ausgerüstet oder Intensocryl IR **zusätzlich ABF** ausgerüstet auf Anfrage!		

Hinweis:

Verarbeitung nicht unter +5°C. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung sowie bei Regen oder starkem Wind verarbeiten. An einer Fläche dürfen nur Liefermengen mit derselben Fertigungsnummer verarbeitet werden.
Brillante, intensive Farbtöne weisen unter Umständen ein geringeres Deckvermögen auf. Es empfiehlt sich deshalb, bei diesen Farbtönen einen vergleichbaren, deckenden, auf Weiß basierenden, pastellfarbenen Farbton vorzustreichen. Evtl. kann ein zweiter Deckanstrich erforderlich sein.

Bei der Anwendung auf WDVS-Fassaden, sowie bei Fassadenflächen, die unter speziellen Objektbedingungen oder durch natürliche Witterungseinflüsse stärker als üblich feuchtebelastet werden, besteht ein erhöhtes Risiko der Pilz und Algenbildung. Wir empfehlen deshalb für gefährdete Flächen unser Spezialprodukt Intensocryl ABF einzusetzen. Dieses Produkt enthält spezielle verkapselte Wirkstoffe, die das Wachstum von Pilzen und Algen zeitlich verzögern. Gemäß dem Stand der Technik kann ein dauerhafter Schutz vor Algen- und/oder Pilzbefall jedoch nicht gewährleistet werden, siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 9.

Diese technische Information soll Sie nach bestem Wissen beraten. Da auch Einsatzbedingungen denkbar sind, die wir nicht kennen, ist diese Beratung unverbindlich. Außerdem behalten wir uns im Interesse des Fortschritts technische Änderungen und die daraus resultierenden Kenndatenänderungen vor. Mit Erscheinen einer neuen Ausgabe wird diese technische Information ungültig. Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der Schriftform.

Schwarzwälder Edelputzwerk GmbH • Industriestraße 10 • D-77833 Ottersweier
Tel.: +49 (0)7223 98 36-0 • Fax: +49 (0) 7223 98 36-90
www.schwepa.com • info@schwepa.com

Stand: 07/19